

Anmeldung RAPROMED® 2006 per Fax an (03 72 98) 31 44 01

Name/Vorname/Titel:

Firma/Einrichtung:

PLZ/Ort:

Telefon- und Faxnummer:

e-mail:

Datum/Unterschrift:

ORGANISATION

BECKMANN-INSTITUT
für Technologieentwicklung e. V.
Herr Dr. rer. nat. habil. W. Meyer
Turleyring 15
09376 Oelsnitz/E.
Tel.: +49 (0) 3 72 98 31 44 00
Fax: +49 (0) 3 72 98 31 44 01
info-bte@beckmann-institut.de
www.beckmann-institut.de

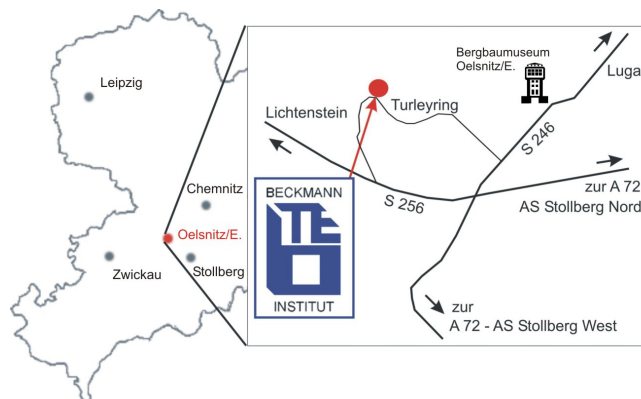
GEBÜHREN

Die Gebühr für die Teilnahme beträgt 40,00 € gegen Rechnung. Es wird keine Mehrwertsteuer erhoben. Für Vereinsmitglieder und Referenten ist die Teilnahme unentgeltlich.

ANMELDUNG

Bitte senden Sie das Anmeldeformular bis **29. September 2006** an unsere oben genannte Faxnummer.

ANFAHRT



www.beckmann-institut.de
(Aktuelles)

EINLADUNG

zum
Kolloquium

RAPROMED® 2006

**„Rapid Prototyping
in Medizin und
Medizintechnik“**

**BECKMANN-INSTITUT
für
Technologieentwicklung e. V.**

**in Oelsnitz/E.
26. Oktober 2006**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Die RAPROMED® 2006 – Rapid Prototyping in Medizin und Medizintechnik –, seit 1999 die nunmehr 6. Veranstaltung, befaßt sich schwerpunktmäßig mit medizinischen Behandlungsmethoden im Mund-, Kiefer- und Kopfbereich unter Einbeziehung von Techniken des Rapid Prototyping. Der Bogen erstreckt sich dabei vom Einsatz moderner Methoden zur Datengewinnung über die speziellen Anforderungen an Implantate, insbesondere an ihre Herstellung und an ihren Einsatz im Dental- und Kopfbereich, bis hin zur Anwendung neuartiger Technologien.

Diese Veranstaltung soll dazu beitragen, den Informationsaustausch zwischen Medizinern und Technikern zu vertiefen, um die durch Rapid Prototyping Verfahren gegebenen Möglichkeiten für medizinische Anwendungen effektiv nutzbar zu machen.

Wir laden Sie zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

Dr. W. Meyer
Vorstandsvorsitzender
BECKMANN-INSTITUT
für Technologieentwicklung e. V.

PROGRAMM

13:00 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

Dr. W. Meyer, CAP Oelsnitz GmbH

13:05 Uhr

Innovative 3-dimensionale OP-Planung mit direkter Schnittstelle zum Rapid Prototyping in der MKG-Chirurgie

Dipl.-Ing. A. Schnappauf, IVS Solutions AG, Chemnitz

13:30 Uhr

Optische 3D-Digitalisierung in der Medizin für Rapid Prototyping mit den Geräten gscan (Kieferchirurgie) und hiscan µ (Zahnersatz)

Dipl.-Phys. P. Brakhage, IVB GmbH, Jena

13:55 Uhr

Einsatzmöglichkeiten des Rapid Prototypings in der Kieferorthopädie

Dr. med. G. F. Ifert, Prof. Dr. med. dent. St. Kopp, Cranio-Klinik, Bad Liebenstein

14:20 Uhr

Anforderungen an Implantatoberflächen für optimale Behandlungsergebnisse im Dentalbereich

Dr. med. H. Aleyt, Praxis für Mund- Kiefer- und Gesichtschirurgie, Zeitz

14:45 Uhr

Pause

15:15 Uhr

Planung und Erstellung individueller kranio-maxillofazialer Implantate

Prof. Dr.-Ing. P. Schulze¹⁾, Prof. Dr.-Ing. E. Scholz¹⁾, Dr. Dr. Th. Hierl²⁾, J. Hendricks²⁾, HTWK- Leipzig¹⁾; Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie, Universitätsklinikum Leipzig²⁾

15:40 Uhr

Darstellung von Prozessketten des Rapid Prototyping zur Herstellung patientenspezifischer Implantate

Prof. Dr. med. habil. K. Döring¹⁾, Dipl.-Ing. D. Küchenmeister²⁾, Klinikum Chemnitz gGmbH¹⁾; BECKMANN-INSTITUT für Technologieentwicklung e. V.²⁾

16:05 Uhr

Bioreaktoren zur therapeutischen Gewebeherstellung

Prof. Dr. B. Christ, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I

16:30 Uhr

Medizinische Anwendungen des Plasmapolierverfahrens

Dipl.-Ing. (FH) M. Unger, Dipl.-Phys. W. Adamitzki, Dr. rer. nat. habil. W. Meyer, BECKMANN-INSTITUT für Technologieentwicklung e. V.

ab 16:55 Uhr

Diskussion

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Gedankenaustausch bei einem kleinen Imbiss.

Interessenten können sich über Arbeiten am BECKMANN-INSTITUT für Technologieentwicklung e.V. informieren (CT-Bildverarbeitung, Rapid Prototyping von Biomaterialien, Implantate und Modelle für die medizinische Behandlung, Plasmapolieren).